

## IX.

**Doboj—Simin Han.**

Distanztafel.

66·7 Kilometer. — Fahrtdauer 3 Stunden 57 Minuten.

Von *Doboj* nach

	Kilometer	Fahrtdauer
<i>Suhopolje</i> .....	7·8	22 Min.
<i>Gračanica</i> .....	17·7	49 »
<i>Petrovoselo</i> .....	27·9	1 St. 27 »
<i>Miričina</i> .....	32·8	1 » 40 »
<i>Dubošnica</i> .....	39·0	1 » 57 »
<i>Puračić-Lukavac</i> .....	44·5	2 » 19 »
<i>Bistarac</i> .....	51·5	2 » 41 »
<i>Bukinje</i> .....	56·4	2 » 58 »
<i>Kohlengrube</i> .....	59·8	3 » 13 »
<i>Dolnja Tuzla</i> .....	61·9	3 » 32 »
<i>Simin Han</i> .....	66·7	3 » 57 »

Die Linie *Doboj—Simin Han* der bosnisch-hercegovinischen Staatsbahn zweigt von der *k. u. k. Bosna-Bahn* in der Station *Doboj* ab und übersetzt nahe dieses Ortes den *Bosna-Fluss* auf einer 160 m langen Eisenbrücke, worauf sie gegen Nordost wendend, in das von altersher unter dem Namen »*Magyariska vrata*« (Magyaren-Thor) bekannte, 3 km lange Defilé des *Spreča*-Thales eintritt. Letzteres bietet hier einen hochromantischen Anblick dar. In die Thälwände sind rechts die Eisenbahn und links die nach *Gračanica* und *D. Tuzla* führende Strasse eingesprengt.

Bei *Lipac* verlässt die Bahn das Defilé, um in das fruchtbare, gut bebante mittlere *Spreča*-Thal zu gelangen, in welchem sie nun weiter entlang des Fusses des *Kalilo* in der Richtung nach Osten die Station

**Suhopolje** erreicht.

Der gleichnamige Ort liegt auf einer Anhöhe zur Rechten.

Den Bergvorsprung umgehend, gewahrt man zur Linken am Fusse des *Sikarac* das Dorf *Briesnica* mit einer Moschee. Alsbald tritt südlich der Bahn das mächtige Massiv des *Gostilj* in Sicht; man passirt die *Tekućica*-Mündung, den Ort *Božanić* mit dem weit sichtbaren Schulhause, und übersetzt die von *Trbuk* über die *Paklanica* und *Preslica* nach *Gračanica* führende Strasse, um in die Station